

**HESSISCHER LANDTAG**

HHA

**Änderungsantrag****Fraktion der AfD**

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über  
die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das  
Haushaltsjahr 2020 (Haushaltsgesetz 2020)

Drucksache 20/1407

Inhalt des Antrags: **Zuwendungen an Naturschutzverbände reduzieren**Einzelplan **09** **Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 09 22 Förderungen im Bereich Wald und Naturschutz  
Buchungskreis: 2895

Förderproduktnummer 20  
lt. Leistungsplan

Bezeichnung lt. Leistungsplan Zuwendungen an Verbände und Organisationen des Naturschutzes und der  
Landschaftspflege

	von	Veränderung um	auf
<b>Beträge in 1.000 EUR</b>			
<b>Gesamtkosten</b>	5.190,0	-4.486,0	704,0
<b>Eigene Erlöse</b>	0,0	0	0,0
<b>Produktabgeltung</b>	5.190,0	-4.486,0	704,0

**Verpflichtungsermächtigungen:****Beträge in EUR**

<b>Verpflichtungsermächtigungen zu Titel</b>	<b>von</b>	<b>um</b>	<b>auf</b>
Verpflichtungsermächtigungen 2021	2.700.000	-2.448.000	252.000
Verpflichtungsermächtigungen 2022	100.000	0	100.000
Verpflichtungsermächtigungen 2023	100.000	0	100.000
<b>Gesamtverpflichtung</b>	<b>2.900.000</b>	<b>-2.448.000</b>	<b>452.000</b>

**Der Wirtschaftsplan und der kamerale Haushalt sind entsprechend anzupassen.****Begründung des Änderungsantrags:**

Die Förderung von Nichtregierungs-Organisationen (NGOs) durch staatliche Mittel stellt eine Beeinflussung der Unabhängigkeit dieser Organisationen dar. Die jahrelange inhaltliche Beeinflussung zeigt Wirkung gerade bei solchen Verbänden, die schon sehr lange existieren und politisch neutral waren, in den letzten Jahren jedoch einen eindeutigen politischen Standpunkt vertreten. So stehen die meisten Naturschutzverbände hinter der "Energiewende" mit ihren zweifelhaften Auswirkungen, beispielsweise den Maismonokulturen und Landschaftsveränderungen durch Windparks. Einige

Förderungsmaßnahmen wie das "Freiwillige Ökologische Jahr" halten wir jedoch für förderungswürdig, deshalb wird der Etat auf ein adäquates Maß reduziert.

Wiesbaden, 14.01.2020

Für die Fraktion  
der AfD  
Der Fraktionsvorsitzende:

**Robert Lambrou**